

Gemeinde Thurmansbang

Landkreis Freyung-Grafenau –Staatl. anerkannter Luftkurort-
Mitglied im Verein Ilzer Land e.V.



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 33. SITZUNG DES GEMEINDERATES THURMANSBANG

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 05.04.2023
Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	in der "Maiererei" Kirchstraße 2

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Maiererei; Installation Quartiersmanager, Vorstellung Projektförderung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen;
3. Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Erstaufforstung des Grundstücks FINr. 220 Gmkg. Solla
4. Schartenkirche Solla; Ersatzbeschaffung Kirchenbänke
5. Brandschutz; Beschaffungsaktion 2023 und Kostenbeteiligung Feuerwehren
6. Vorlage der Jahresrechnung 2022
7. ILE Ilzer Land; Der Weg zur SmartesLand-Strategie, Beschlussfassung
8. Bericht über die vierte Sitzung des Tourismusausschusses vom 20.03.2023
9. Bericht über die 10. Bauausschusssitzung vom 18.03.2023
10. Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Martin Behringer eröffnet um 19:00 Uhr die 33. Sitzung des Gemeinderates Thurmansbang. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Thurmansbang fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Maierei; Installation Quartiersmanager, Vorstellung Projektförderung

Sachverhalt:

Herr Dr. Klaus Zeitler, SIREG Rottenburg informiert den Gemeinderat per Videokonferenz über die Möglichkeiten für die Installation eines Quartiermanagements in der Gemeinde Thurmansbang.

Die Ziele und die Strategien sind:

Die Gemeinde Thurmansbang möchte den älteren Menschen ermöglichen, in ihrem vertrauten Umfeld und innerhalb der gewachsenen sozialen Strukturen älter zu werden. Des Weiteren sollen ältere Zugezogene motiviert werden, sich in die Gesellschaft einzubringen, um das öffentliche Leben zu bereichern und neue Netzwerke aufzubauen. Um dies zu gewährleisten müssen die Lebensbedingungen, die ältere Menschen derzeit (noch) vorfinden, auf den Prüfstand gestellt und im Hinblick auf die prognostizierten demographischen Entwicklungen weiterentwickelt werden. Hierfür ist eine ganzheitliche Betrachtung der Wohn-, Versorgungs- und Lebensbedingungen in der Gemeinde vonnöten.

Nach eingehender Analyse der Rahmenbedingungen und in enger Kooperation zwischen Gemeinde und der Bürgerschaft soll in den kommenden Jahren in der Ortsmitte von Thurmansbang ein Quartier modellhaft den demografischen Vorgaben angepasst und entwickelt werden. In einem zweiten Schritt soll dann geprüft werden, inwieweit die dort aufgebauten Strukturen sukzessive auf die gesamte Gemeinde oder einzelne Gemeindeteile übertragen oder – wenn dies nicht möglich ist – andere Gemeindeteile an die Funktionen in der neuen Ortsmitte „angedockt“ werden können.

Im Förderantrag sind weitere Punkte aufgeführt, die eine Umsetzung des Vorhabens begründen. Im Einzelnen führt Herr Dr. Zeitler auf:

- Demographische Entwicklung
- Ist-Situation und Bestand
- Schlüsselprojekt Quartiersmanagement mit Aufgabenbereich
- Wohnen und Grundversorgung
- Ortsnahe Unterstützung und Pflege
- Beratung und soziale Netzwerke

Vorteil für die Kommune wäre u.a.

- Organisierte und feste Anlaufstelle in der Maierei
- Café könnte als Ort für das Quartiersmanagement mit organisiert werden
- feste Anlaufstelle für Fragen des Älterwerdens und des kulturellen Lebens
- Entlastung Nachbarschaftshilfe, Seniorenbeauftragte, Verwaltung

- Nach vier Jahren könnte die Einrichtung weiterbetrieben werden

Zur Finanzierung und Nachhaltigkeit der Realisierung des Quartiermanagements in der Maiererei empfiehlt Herr Dr. Zeitler Mittel aus der SeLa-Förderrichtlinie (Selbstbestimmt Leben im Alter) zu beantragen. Die Anschubfinanzierung beziffert er mit 80.000 EUR. Der Förderzeitraum mit Beschäftigung Quartiermanager/in mit einer wchtl. Arbeitszeit von 20 Stunden ist von Mai 2023 bis April 2027 mit Ausgaben von 89.400 EUR vorgesehen. Die Eigenmittel würden bei Bewilligung 9.400 € betragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat bedankt sich bei Herr Dr. Zeitler für die ausführliche Darstellung des Projekts und sieht in diesem Vorhaben eine große Chance der demographischen Entwicklung in der Gemeinde Thurmansbang entgegenzuwirken.

Die Geschäftsleitung wird beauftragt einen Antrag auf Bewilligung einer staatlichen Zuwendung nach den Förderrichtlinien -SeLa mit dem vorgenannten Ausgabevolumen von 89.400 € zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 2

2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Verlängerung

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

04/2023

Neubau eines Zweifamilienhauses mit Doppelgarage in Haundorf
auf Fl. Nr. 5018, Gmkg. Thurmansbang
wurde beschlussmäßig behandelt.

Der Bauherr beantragte mit Schreiben per Mail vom 16.02.2023 die Verlängerung des Bauvorbescheides vom 03.04.2020 (AZ.: 40-1-VB-231-2019).

Beschluss:

Da die planungsrechtlichen Voraussetzungen und die Erschließungsmöglichkeit weiterhin gegeben sind, wird dem Antrag zugestimmt.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Bauantrag

Sachverhalt:

Der Bauantrag

05/2023

Anbau eines Carports
auf Fl. Nr. 1386/1, Gmkg. Thurmansbang
wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortschaft Thannberg in einem „MI“ nach dem Flächennutzungsplan und hält den Rahmen der vorhandenen Bebauung ein.

Es handelt sich um eine Maßnahme an einem bestehenden Gebäude.

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über eine Ortsstraße.

Der Anschluss an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage ist möglich.

Der Anschluss an die gemeindliche Abwasseranlage im Trennsystem ist möglich.

Beschluss:

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

3. Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Erstaufforstung des Grundstücks FINr. 220 Gmkg. Solla
--

Sachverhalt:

Der Antragsteller plant die Aufforstung der landwirtschaftlichen Teilfläche des Grundstücks FINr. 220 Gmkg. Solla.

Im Genehmigungsverfahren fordert das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Regen die Gemeinde mit Schreiben vom 13.03.2023 zur Stellungnahme bis 13.04.2023 auf.

Der Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Erstaufforstung des Grundstücks FINr. 220 Gmkg. wird vollinhaltlich zur Kenntnis gegeben. Die Nutzungsarten dieses Grundstücks, mit einer Größe von 3.822 qm, bestehen ca. mit 50 v.H. aus landwirtschaftlichen und ca. 50 % aus forstwirtschaftlichen Flächen.

Beschluss:

Dem Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach Art. 16 Abs. 1 BayWaldG zur Erstaufforstung der landwirtschaftlichen Teilfläche des Grundstücks FINr. 220 Gmkg. Solla wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1

4. Schartenkirche Solla; Ersatzbeschaffung Kirchenbänke
--

Sachverhalt:

Der Pfarrgemeinderat Solla hat in seiner Sitzung am 29.03.2021 den Austausch der Kirchenbestuhlung der Schartenkirche Solla beschlossen und einen Finanzierungsantrag an die Kirchenverwaltung gestellt.

Die Kirchenverwaltung stimmte in ihrer Sitzung am 13.02.2023 dem Antrag zu. Aufgrund des vorliegenden Kostenvoranschlages einer ortsansässigen Bau- und Möbelschreinerei vom 25.10.2022 beläuft sich der Austausch auf Brutto 22.314,00 €. Die Diözese Passau beteiligt sich mit einem zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 12.000 €.

Aus dem Sterbefall Barbara Ettlinger, geb. Bräu sind zweckgebundene Spenden für die Erneuerung der Kirchenbänke in Höhe von 3.000 € eingegangen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Einnahmen belaufen sich die ungedeckten Investitionskosten auf 7.314,00 €.

Die Schartenkirche und infolge dessen auch das darin enthaltene Inventar i.S. von wesentlichen Gebäudebestandteilen steht nicht im Eigentum und in der Verfügungsmacht der Pfarrkirchenstiftung, sondern der Gemeinde Thurmansbang. Aus diesem Grund fällt diese Ersatzbeschaffung in den Zuständigkeitsbereich der Kommune.

Bürgermeister Martin Behringer schlägt vor, nachdem bereits hohe Summen an zweckgebundenen Zuschüssen und Spenden vorliegen und auch die Kirchengemeinde Solla ihren Beitrag für die neuen Kirchenbänke leisten soll, einen kommunalen Kostenanteil von 5.000 € beizusteuern.

Beschluss:

Dieser Vorschlag wird angenommen.

Die Gemeinde Thurmansbang beteiligt sich an der Erneuerung der Kirchenbänke in der Schartenkirche St. Michael Solla mit 5.000 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

5. Brandschutz; Beschaffungsaktion 2023 und Kostenbeteiligung Feuerwehren
--

Sachverhalt:

Die Kommandanten und Vorstände der vier gemeindlichen Feuerwehren haben in einer gemeinsamen Besprechung am 27.02.2023 zusammen mit den 1. Bürgermeister und dem Feuerwehrsachbearbeiter den Bedarf für die Beschaffungsaktion 2023 andringend notwendigen Ausrüstungsgegenständen und Gerätschaften ermittelt. Das Kurzprotokoll der Besprechung sowie die Auflistungen der Feuerwehren wurden den Gemeinderat in Session zur Kenntnis gegeben.

Bei der Diskussion um die 50% Regelung bei der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und der Kostenübernahme für Mehrzweckfahrzeugen konnte folgender gemeinsamer Konsens gefunden werden:

- Die Versicherung und Steuer der Zweitautos übernimmt die Gemeinde und nach vorheriger Abmachung eine Beteiligung an Reparaturen
- Bei Fahrzeugbeschaffungen Zweitautos wird eine Beteiligung der Gemeinde in Aussicht gestellt nach vorheriger Absprache
- Große Feuerwehrautos (Hauptfahrzeuge) gibt es nur noch mit Normbeladung, wer mehr möchte muss es mit der Gemeinde verhandeln und die Mehrkosten tragen.
- Beschaffung wie in den letzten Jahren. Die Feuerwehren beteiligen sich mit 50% an der PSA für die nächsten 2 Jahre.
- Uniformen wurden vom Verein bis dato bezahlt. Nach neuer Regelung soll 50% die Gemeinde beteiligt werden, aber nur für die aktive Mannschaft.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt grundsätzlich die notwendigen Anschaffungen und gibt dafür die entsprechenden Haushaltsmittel frei. Zugleich werden der Bürgermeister und die Feuerwehrsachbearbeitung ermächtigt, dem jeweils im Preis- / Leistungs- / Qualitätsverhältnis günstigsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Der Gemeinderat stimmt dem gemeinsam gefundenen Konsens aus dem Sachverhalt zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1

6. Vorlage der Jahresrechnung 2022

Sachverhalt:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Thurmansbang für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 22.03.2023 erstellt und wird hiermit gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung dem Gemeinderat vorgelegt. Die Jahresrechnung weist folgende Abschlusszahlen aus:

- siehe Anlage -

Der Verwaltungshaushalt ist in Einnahmen und Ausgaben mit 5.109.957,25 € (HH-Ansatz: 5.077.000 €) ausgeglichen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 865.722,27 (HH-Ansatz: 918.700 €). Die gesetzlich geforderte Mindestzuführung wurde damit erreicht.

Der Vermögenshaushalt weist in Einnahmen und Ausgaben 3.944.486,62 € aus (HH-Ansatz: 4.230.000 €); es ergab sich ein Soll-Fehlbetrag von 432.766,91 €, der der Allgemeinen Rücklage entnommen wurde (HH-Ansatz: 70.400 €).

Die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 200.000 € wurde nicht beansprucht. Die ordentlichen Tilgungsausgaben für Darlehen beliefen sich auf 140.636,40 €. Der Schuldenstand zum 31.12.2022 beträgt somit 554.826,01 € (207 €/Einwohner).

Die Allgemeine Rücklage weist zum Jahresende einen Gesamtbetrag in Höhe von 57.971,83 € aus und wird als Betriebsmittel der Kasse in Anspruch genommen. Die gesetzliche Mindestrücklage liegt bei 51.412 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt von der Jahresrechnung und dem Rechenschaftsbericht Kenntnis. Die Jahresrechnung wird dem Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung überstellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

7. ILE Ilzer Land; Der Weg zur SmartesLand-Strategie, Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Entwurf „SmartesLand-Strategie- Ilzer Land“ wurde den Mitgliedern des Gemeinderates Thurmansbang bereits am 09.03.2023 per E-Mail von der Geschäftsstelle des Ilzer Landes zur Kenntnis gebracht.

Die finale Fassung vom 30.03.2023 ist im Ratsinformationssystem SessionNet zur Kenntnisnahme eingestellt und für die Gemeinderatsmitglieder einsehbar.

Beschluss:

Die Strategie folgt dem Ansatz der Smart City Charta der Nationalen Dialogplattform Smart Cities. Sie definiert Ziele, entwickelt klare Kriterien zur Bemessung des Erfolgs und identifiziert Schwerpunkträume für die Umsetzung der Maßnahmen. Die SmartesLand-Strategie enthält ein Umsetzungskonzept inklusive einer Priorisierung der Maßnahmen sowie einen Kosten- und Finanzierungsplan.

Die Gemeinde Thurmansbang im Verbund erklärt sich bereit zum modellhaften und beispielhaften Lernen in diesem Projekt für und mit anderen Kommunen und zur Weitergabe der Erkenntnisse an andere Kommunen und kommunale Verbünde.

Die Gemeinde Thurmansbang beschließt die vorliegende SmartesLand-Strategie (Vorlage vom 30.03.2023), die in einem offenen und partizipativen Verfahren erstellt wurde, sowie die Einplanung der erforderlichen Eigenmittel für das Modellprojekt „Smart Cities“ und dessen Umsetzung. Der Eigenanteil der Kommunen beträgt 35 % der förderfähigen Kosten.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

8. Bericht über die vierte Sitzung des Tourismusausschusses vom 20.03.2023

Sachverhalt:

Der Wirtschaft-, Tourismus-, und Marketingausschuss behandelte in seiner vierten Sitzung am 20.03.2023 nachstehende Themen, die dem Gemeinderat im Ratsinformationssystem (SessionNet) bekannt gegeben wurden:

Top 1: Nachbesprechung Kulturfrühling 2023

Top 2: Kulturfrühling 2024

Top 3: Betriebsbesichtigung

Top 4: Genuss am Fluss

Top 5: Verschiedenes

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

9. Bericht über die 10. Bauausschusssitzung vom 18.03.2023

Sachverhalt:

Der Bauausschuss behandelte in seiner Sitzung am 18.03.2023 nachstehende Themen. Die Sitzungsniederschrift steht dem Gremium im Ratsinformationssystem SessionNet zur Verfügung.

1. Umbau Toiletten im Rathaus
2. Austausch der Küche im Rathaus
3. Aufstellung eines Getränkeautomaten am Ebenreuther See
4. Asphaltierungsmaßnahmen 2023
5. Besichtigung Schreinerwerkstatt im Bauhof
6. Sanierung Kneippbecken Kneisting
7. Sonstiges (Sanierung Eingangsbereich Schartenkirche Solla)

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 7 werden zur Kenntnis genommen. Über Top 2 und 4 ist Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Zu Top 2 Austausch der Küche im Rathaus

Das Angebot des Möbelhauses Schiller, Tittling mit einer Summe von 5.600,00 € inkl. Lieferung und Montage für die vorgestellte Küchenvariante wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0

GR-Mitglied Miedl Michael nicht im Sitzungssaal.

Zu Top 4 Asphaltierungsmaßnahmen 2023

Mit der Durchführung der Asphaltierungsmaßnahmen besteht, wie vom Bauausschuss vorgeschlagen, Einverständnis. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag mit einer Auftragssumme von 236.998,52 € zu erteilen. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im laufenden Haushaltsplan bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0

10. Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Verschiedenes

Große Ratssitzung der ILE Ilzerland mit den Themen „SmartesLand“ und „Regionalwerk – Die Energiewende aktiv gestalten“

Am Freitag, den 28.04.2023 findet um 17 Uhr im Gasthaus Ertl, Innernzell eine Große Ratssitzung des Ilzer Landes statt. Die Mitglieder des Gemeinderates werden wegen der Beschlussfähigkeit gebeten, an der Sitzung teilzunehmen. Folgende Themen werden behandelt:

- Empfang und Begrüßung
- Das Ilzer Land als SmartesLand
- Der Weg zu unserer SmartesLand-Strategie
- Inhalt & Maßnahmen
- Beschluss zur Strategie
- Wie geht's weiter?
- **Regionalwerk – Die Energiewende aktiv gestalten**
- Kommunale Gestaltungsmöglichkeiten in der Energiewende (Josef Pauli, Energievision Pauli)
- Das Regionalwerk: Vorteile, Geschäftsplanung und rechtlicher Rahmen (Andreas Engl, Geschäftsführer regionalwerke GmbH & Co. KG; Oliver Eifertinger, Rechtsanwalt und Experte der Kanzlei Becker Büttner Held)
- Beschlussfassung
- Ausblick: Jahresplanung der ILE Ilzer Land
- Ausklang

Die offizielle Einladung hierzu ergeht zeitnah.

Das Gremium nimmt davon Kenntnis

Informationen

Bewilligung Förderung Grenzüberschreitendes Radwegenetz

Bürgermeister Martin Behringer berichtet, dass die Maßnahme „Vorbereitende Maßnahmen für ein grenzüberschreitendes Radwegenetz von der Donau nach Böhmen“ der Förderbescheid vom ALE eingegangen ist. Es kann mit einem effektiven Fördersatz von ca. 50 % gerechnet werden, da nicht alle Kosten als förderfähig eingestuft wurden. Die Gesamtkosten sind mit 60.095,00 € beziffert. Diese fördert das Amt mit 30.000 €. Die verbleibende Eigenleistung teilen sich die teilnehmenden Gemeinden.

Die Geschäftsstelle des Ilzer Landes teilt in diesem Zusammenhang auch mit, dass bereits die entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse gefasst sind und deshalb zeitnah die Ausschreibung in die Wege geleitet wird.

Das Gremium nimmt davon Kenntnis

Wünsche und Anfragen

Gemeinderatsmitglied Johann Feichtinger berichtet von einer wilden Müllablagerung in Form von Altreifen auf einem Grundstück nahe seines Anwesens in Richtung Kritzenberg. Den genauen Standort teilt er noch mit. Er bittet um Beseitigung.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.